

# Inhalt

---

**Wie Blicke Körper machen:  
Ein Geleitwort von Martin Sexl | 11**

**Prolog: Rezeptionsweisen, ikonografische  
Leerstellen und QR-Codes | 25**

- 1 Vom Präsentierteller zum Werksinn:  
Thematische Hinführung | 41**
- 2 Vom Werk zur Fotografin:  
»Finding Vivian Maier« | 53**
  - 2.1 Maiers Œuvre, seine Rezeption und die Fragestellungen dieser Arbeit | 55
  - 2.2 Maiers Nachlass: Ein fotohistorischer Sensationsfund und wem er gehört | 71
  - 2.3 Das biografische Bild eines ›Misfit Genius‹ | 76
- 3 Von der Frau im Bild zum Bild der Frau:  
Selbstporträts als feministische Artikulation? | 85**
  - 3.1 Fotografie, Selbstporträt und Identität | 87
  - 3.2 Weibliche Kunst zwischen kultureller Codierung und Selbstbehauptung | 93
  - 3.3 Medienbilder als künstlerischer Bezugspunkt und ihre Auswirkungen auf das Bild der Frau | 100
- 4 Methodologisch-methodische Überlegungen zu  
einer werkbezogenen Oszillation zwischen  
Form, Inhalt und Kontext | 115**
  - 4.1 Der epistemische Gehalt von Bildern:  
Was uns Fotografien wissen lassen | 116
  - 4.2 Zur ikonologisch-ikonischen Bildanalysemethode  
nach Ralf Bohnsack | 122

**5 Nah am Werk:**

**Maiers Bilder sprechen lassen | 133**

- 5.1 Bildkorpus und Analyseschritte im Überblick | 135
- 5.2 Kategorienbildung und Kategorisierungsbereiche | 138
- 5.3 Exemplarische Einzelbildanalysen | 143
  - 5.3.1 Schattenporträt | 143
  - 5.3.2 Beziehungsporträt mit weiblich konnotiertem Sujet | 150
  - 5.3.3 Selbstfokussierendes Porträt | 159
  - 5.3.4 Mehrfachspiegelungsporträt | 166
  - 5.3.5 Einfachspiegelungsporträt | 173
  - 5.3.6 Kameradistanzierendes Porträt | 183

**6 Gesamtinterpretation und fotohistorisch-feministische Kontextualisierung | 191**

**7 Schlussbetrachtung | 213**

**8 Literatur | 219**

**9 QR-Code-Register | 233**